

## Organisation



### Studienabschluss

Konsekutiver Masterstudiengang Angewandte Versorgungsforschung Master of Science (M.Sc.)



### Studienaufbau

Teilzeit (75%) mit hohem Anteil an Online-Lehre, vier Semester einschließlich der Masterarbeit, Studienplätze: 25, Beginn: 15.03. (Sommersemester)



### Bewerbung

Bewerbungsunterlagen und Informationen zum Einschreibeverfahren für den Studiengang finden Sie auf der Homepage. Bewerbungen sind online zwischen Anfang Dezember bis Ende Februar möglich über [www.ksh-muenchen.de](http://www.ksh-muenchen.de)



### Zulassung

Abschluss eines Bachelor- oder Diplomstudiengangs im Bereich Gesundheit (z.B. Pflege, Pflegewissenschaft, Hebammenwissenschaft, Ergotherapie, Physiotherapie, Logopädie, Medizin etc.) mit wenigstens 180 CP.



### Informationen

Weitere Informationen unter [www.ksh-muenchen.de/versorgungsforschung/](http://www.ksh-muenchen.de/versorgungsforschung/)

## Kontakt

### Fakultät Gesundheit und Pflege

#### Studiengangsleitung und Studienfachberatung

Prof. Dr. Bernd Reuschenbach

+49 (0)89 48092-8231

[studiengangsleitung.mav@ksh-m.de](mailto:studiengangsleitung.mav@ksh-m.de)

#### Studienverlauf und Organisatorisches

Fakultätsreferent:innen

+49 (0)89 48092-8410

[versorgungsforschung@ksh-m.de](mailto:versorgungsforschung@ksh-m.de)

#### Zulassungsverfahren und Bewerbung

Studierendensekretariat München

+49 (0)89 48092-9406

[sekretariat.muc@ksh-m.de](mailto:sekretariat.muc@ksh-m.de)

### Katholische Stiftungshochschule München

Campus München

Preysingstraße 95

81667 München

[www.ksh-muenchen.de](http://www.ksh-muenchen.de)

Herausgeber:  
Katholische  
Stiftungshochschule  
München  
Stand: Oktober 2023



klimaneutral gedruckt



# KSH

MASTERSTUDIENGANG

Angewandte  
Versorgungsforschung  
Master of Science (M.Sc.)

## Studieren an der KSH

Die Katholische Stiftungshochschule München ist eine staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften in kirchlicher Trägerschaft. Als eine der größten Profilhochschulen in Deutschland ist sie spezialisiert auf eine akademische und zugleich praxisorientierte Ausbildung in Sozial-, Pflege-, Gesundheits- und pädagogischen Berufen. Neben Bachelor-, Masterstudiengängen und der kooperativen Promotion bietet die Hochschule Zusatzqualifikationen und fachgebundene Fort- und Weiterbildungen an.

## Der Studiengang

Um den veränderten Versorgungsbedarfen und -situationen im Gesundheitswesen gerecht zu werden, braucht es neue nutzerorientierte Konzepte, die wissenschaftlichen, rechtlichen und wirtschaftlichen Anforderungen genügen. Am Ende des Studiums sind Sie in der Lage,

- praxisrelevante Forschung umzusetzen,
- Rahmenbedingungen zu analysieren, Ideen für eine verbesserte Versorgung zu entwickeln und
- die Implementierung von Versorgungskonzepten in die Praxis wissenschaftlich zu begleiten und zu evaluieren.

## Studieninhalte

In dem Studiengang werden umfassende Methoden der Versorgungsforschung, der Forschungs- und Versorgungsethik und der Implementierungswissenschaft vermittelt und gleichzeitig die Möglichkeit geboten, das vermittelte, umfangreiche Repertoire an wissenschaftlicher Erhebungs- und Auswertungsmethoden in der Praxis anzuwenden. Die durch Professorinnen und Professoren begleitete Forschung in verschiedenen Feldern des Gesundheitswesens ist ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal des Studiums.

## Studienziele und berufliche Perspektiven

- Selbstständige Durchführung von Versorgungs- und Pflegeforschung in den verschiedenen Settings des Gesundheitswesens
- Analyse und Aufbau neuer Versorgungsmöglichkeiten in Einrichtungen des Gesundheitswesens und in Gemeinden
- Analyse und Bewertung von Versorgungsformen und -pfaden für Ministerien, Ämter und Verbände
- Promotion, z. B. in einer kooperierenden Hochschule

